

Schriftenverein der separirten evangel.-lutherischen Gemeinden in Sachsen zu Zwickau. Vorsitzender: Pastor Willkomm, Niederplanitz. Geschäftsstelle: Bahnhofstr. 42.

Städtischer Hilfs-Verein. Gegr. 1872. Mitgl.=Zahl ca. 200. Zweck: Durch Gründung bezw. Unterstützung hierzu geeigneter Anstalten am Orte christliche Bildung und Gesinnung zu fördern. Diesem Zweck dient zunächst die vom Vereine gegründete Volksbibliothek (s. Bibliotheken S. 24). General-Versammlung findet im Herbst statt. Vorsitzender: Prof. Dr. Deutschbein; Kassirer: Diakonus Lauterlein; Schriftführer: Prof. Dr. Beck, Gynn.-Oberlehrer.

Verein der heiligen Elisabeth. Gegr. am 1. April 1893. Zweck: Gegenseitige Erbauung und Vervollkommnung durch gemeinsames Wirken für die Armen und allseitige Ausübung christlicher Liebeswerke. Vorsitzende: Frau verw. Prof. Dr. Gerndt.

Verein für äußere Mission. Gegründet am 18. September 1851. Mitgliederzahl gegen 200. Zweck: Förderung des Missionswesens in der Stadt Zwickau. Vorsitzender: Ed. Müller, Pfarrer; Schriftführer: Pfarrer Volkmann; Kassirer: Oberlehrer Wild.

Verein für Ferienkolonien. Gegründet am 31. März 1896. Zweck: Erholung und Kräftigung schulpflichtiger, erholungsbedürftiger Kinder unbemittelter, in Zwickau wohnhafter Eltern, vorzugsweise während der

Ferienzeit an geeigneten Orten und unter der erforderlichen Aufsicht. Vorsitz.: Albrecht Grüttner, Schuldirektor, Lessingstr. 10.

Wohlthätigkeitsverein „Sächsische Festschule“, Verband Zwickau. Gegründet am 19. Juni 1889. Zweck: Unterstützung durch elementare Unglücksfälle Betroffener, sowie Hilfsbedürftiger überhaupt innerhalb Sachsens. Vorsitzender: Sparkassentontr. Gg. Haubold, Mühlgrabenweg 15.

Zweigverein für Zwickau und Umgegend des Landesvereins zur Pflege verwundeter und erkrankter Krieger im Königreich Sachsen. Vors.: Superintendent Meyer.

Zwickauer Ephoral-Kolportage-Verein. Vorsitzender: Max Johs. Hahn, Pfarrer in Weissenborn. Verkauf von christl. Schriften, Bücher, Bilder, Wandsprüche zc. Niederlage im Vereinslokal des Ev. Jünglingsvereins, Schulstr. 12, part.

Zwickauer Volksschriften-Verein, Stiftung des. Neu organisirt 1873 zur Herausgabe populärer Schriften, Verbreitung guter Volkskalender, Begründung und Unterhaltung von Volks- und Schulbibliotheken. Administration: Der Stadtrath zu Zwickau; Kollatur: Th. Franke, Pfarrer der Lutherkirchengemeinde; Vorsitz.: Schulrath Lohse, Stadtrath Haymann; Kassirer: Rektor Prof. Dr. Gerth, Stadtverordneter P. Bauer.